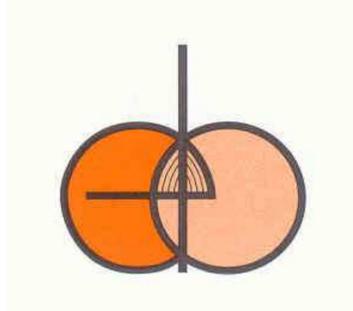


# 40 Jahre EFL

1974 - 2014



**Psychologische  
Beratungsstelle für  
Ehe-, Familien- und  
Lebensfragen  
Träger:  
Diözese Augsburg  
(EFL)**

## **Vorwort**

Herzliche Einladung und Willkommen zu den Angeboten der EFL im Jubiläumsjahr!

Am 1.5.2014 wird die EFL der Diözese Augsburg 40 Jahre alt.

Wir nehmen dieses Datum zum Anlass, Ihnen einige Aspekte und Themen unserer Arbeit zu zeigen. Unser Kerngeschäft ist Beratung und Therapie "hinter verschlossenen Türen", ist, mit den Menschen die zu uns kommen, den Einzelnen, den Paaren, den Älteren und Jungen, auf ihr je eigenes und einzigartiges Leben zu schauen und uns den Fragen, Problemen und Konflikten, die es mit sich bringt, gemeinsam zu stellen. Diese Fragen drehen sich um Versagen und Hilflosigkeit, um Schuld und Versagen, um Verletzungen und Leid. Da diese Fragen weder einfach noch nebenher beantwortet werden können, vielleicht noch nicht einmal auf einmal und für immer, weil es kein Rezept gibt für die unterschiedlichsten Anforderungen unterschiedlichster Menschen, brauchen wir und die, die zu uns kommen, die verschlossenen Türen und die Zeit, die es eben braucht. Zeit, um sich zu erinnern, um wahrzunehmen und zu spüren, um auszuhalten und Neues zu wagen und, vielleicht vor allem und in allem, um sich selbst verständlicher zu werden.

Jedes Leben, jeder Mensch, der zu

## **Inhalt**

**Vorwort**

**Grußwort Domkapitular  
Dr. Michael Kreuzer**

**Festprogramm**

**Vorträge**

**Gruppen**

**Seminare**

**Ökumenischer Gottesdienst /  
Filmangebot**

**Beratungsstellen und Team**

**GastreferentInnen**

**Anmeldung**

2

uns kommt ist einzigartig, kostbar und zerbrechlich und so bunt und vielfältig wie ein ganzes Jahr.

Unser Jahresprogramm umfasst fast alle Monate des Jahres 2014 und bietet Vielfältiges: Vorträge, Seminare, Gruppen, Besinnliches und Gottesdienste.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei einem unserer Angebote sehen und begrüßen dürfen und wünschen alles Gute und Gottes Segen.

Helga Kramer- Niederhauser

Pfr. Klaus Cuppok

im Namen des ganzen Beratungsteams

## **Impressum**

Psychologische Beratungsstelle  
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen  
der Diözese Augsburg

**Grußwort**  
von  
**Domkapitular Dr. Michael**  
**Kreuzer**  
**Seelsorgeamtsleiter**

Jesus hatte einen besonderen Blick für die Sorgen und Bedürfnisse der Menschen, die ihm begegneten. Immer wieder heißt es im Evangelium: „Als Jesus sah ...“ (vgl. z.B. Mt 9,22; Mt 14,14). Jesus wendet sich den Menschen zu, erkennt ihre Situation und hilft. Er hilft durch ein aufrichtiges Wort, seine heilsame Nähe, indem er Sünden vergibt oder auch mit ernstesten Worten zur Umkehr mahnt. Es ist dieser „erbarmende und erwählende“ Blick Jesu, den Papst Franziskus mit den lateinischen Worten „*misericordiae atque eligendo*“ als seinen Wahlspruch erwählt hat.

Im Jahr 2014 können die Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen im Bistum Augsburg ihr vierzigjähriges Bestehen feiern. Als psychologischer Fachdienst der Seelsorge hat die EFL seit Beginn gewissermaßen zwei Standbeine: Es geht den Beraterinnen und Beratern in der Nachfolge Jesu einerseits darum, mit höchster fachlicher Kompetenz auf das Leben von Paaren, Familien und einzelnen Menschen zu blicken und ihnen Hilfe anzubieten. Zum anderen wissen sich Beraterinnen und Berater ebenso wie

5

**Festprogramm**

**Jubiläumsfeier**

**Dienstag, 29. April 2014**

**15.00 Uhr**  
**Festgottesdienst**  
**im Haus St. Ulrich**  
**Hauskirche**

**ab 16.30 Uhr**  
**Festakt im Haus St. Ulrich**  
**Großer Saal**

**Tag der offenen Tür /**  
**Tag der Begegnung**

**Donnerstag, 1. Mai 2014**

**11.00 – 15.00 Uhr**  
**Beratungsstelle**  
**Peutingerstraße 14**

7

Klientinnen und Klienten vom erbar-  
menden Blick Jesu umfassen und ge-  
tragen.

Einen Blick auf die vielfältigen Le-  
bensthemen unserer Tage werfen  
auch die verschiedenen Veranstaltun-  
gen, die Sie in diesem Jubiläumspro-  
gramm finden. Ich wünsche der EFL  
im Bistum Augsburg ein gutes Jubi-  
läumsjahr und allen Teilnehmerinnen  
und Teilnehmern das besondere Er-  
lebnis gelungener Veranstaltungen  
unter dem gütigen Blick Gottes.

Domkapitular Dr. Michael Kreuzer  
Leiter des  
Bischöflichen Seelsorgeamtes

6

**Eröffnungsveranstaltung**

Vor 40 Jahren wurde die erste EFL  
Stelle der Diözese in Augsburg eröff-  
net. In allen Vorträgen, Seminaren  
und Gesprächskreisen, die wir im Jahr  
2014 anbieten werden, soll eines  
deutlich werden: die Hilfe und Unter-  
stützung für Menschen in Situationen  
und Lagen, in die Menschen eben ge-  
raten können: Paare im Alltag, in Kri-  
sen, in ihrem Suchen nach dem eige-  
nen und/oder gemeinsamen Weg, für  
Menschen, die krank geworden sind,  
die sich beschädigt fühlen, die mit  
ihrem Leben nicht mehr zurecht  
kommen. Die nicht in der Mitte ste-  
hen, sondern mehr in der Ecke, oder  
die nirgendwohin gehören.

An diesem Abend wollen wir unser  
Jubiläumsjahr mit Ihnen beginnen mit  
einem Impulsreferat und der Präsen-  
tation des Jahresprogramms.

Termin: Donnerstag, 30.01.2014  
19.30 – 21.00

Helga Kramer-Niederhauser  
Pfarrer Klaus Cuppok  
und Beratungsteam

Ort: Haus St. Ulrich  
Thomas-Morus-Zi., B 120

8

## **Vorträge**

### **„UND TÄGLICH GRÜSST DAS MURMELTIER“...**

Haben Sie sich schon manchmal dabei ertappt, immer in die gleichen Fettnäpfchen zu treten und das erst hinterher zu merken? Oder wegen immer der gleichen Kleinigkeiten auszurasten oder deprimiert zu sein? Und dann, noch schlimmer, sich hinterher selbst nieder zu machen mit Aussagen wie: „ich bin einfach zu blöd, aus dem Kreislauf komme ich nie heraus!“ Wenn es Sie interessiert, wie es zu solchen Verhaltensmustern kommt, wie sie sich z.B. in Partnerschaften und Familien auswirken und ob es vielleicht einen Weg, gibt ein Vollbad in immer den gleichen Fettnäpfchen zu vermeiden, dann könnte der Besuch des Vortrags durchaus interessant für Sie sein.

Termin: Donnerstag, 13.02.2014  
19.30 – 21.00

Referent: Rupert Membarth

Ort: Haus St. Ulrich  
Thomas-Morus-Zi., B 120

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

9

### **LIEBE UND GESUNDHEIT**

Lieben und geliebt werden, das sind ganz wichtige Beweggründe für unser Handeln!

Durch unsere Erfahrungen in der Vergangenheit wird auch in erheblichen Maß geprägt, wie wir wahrnehmen, ob Andere uns lieben und was wir für ein glückliches Miteinander selbst tun können. Wenn wir unsere Liebe nicht ausdrücken können oder uns auf Dauer ungeliebt fühlen, führt das zu ganz erheblichen Beeinträchtigungen unseres Wohlbefindens, bis hin zu seelischen, psychischen und körperlichen Erkrankungen.

Im Vortrag werden in einer anschaulichen und lebendigen Weise die Formen der Liebe, die Entstehung von Störungen und mögliche Auswege daraus dargestellt

Termin: Donnerstag, 10.04.2014  
19.30 – 21.00

Referent: Florian Rößner

Ort: Haus St. Ulrich  
Afra-Saal, C 125

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

11

### **WIE LIEBE LUST UND LEIDEN SCHAFFT: SEXUALITÄT IN EHEN UND FESTEN PARTNERSCHAFTEN**

Wenn auch Faktoren wie Toleranz, Vertrauen, Liebe, Fürsorge, Autonomie die Dauerhaftigkeit von Partnerschaften maßgeblich beeinflussen, so ist Sexualität doch oft das Zünglein an der Waage.

Wegen der Lust aufeinander und aneinander beflügeln die Verliebtheit. Wie gern möchten Paare das Begehren in die kommenden Jahre hinüber retten. Welche Rahmenbedingungen beflügeln die Lust, welche Elemente fördern eine erfüllte Liebe?

Was trägt dazu bei, dass eine lebendige Erotik in langjährigen Partnerschaften nicht in Leistungsdruck, Angst, Vermeidung oder Langeweile erstickt wird, sondern sich in eine reife Sexualität ergießen kann, in der Neugier, Genießen und Hingabe im Zentrum stehen?

Termin: Donnerstag, 13.03.2014  
19.30 – 21.00

Referentin: Ursula Texier

Ort: Haus St. Ulrich  
Thomas-Morus-Zi., B 120

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

10

### **BURNOUT UND ERSCHÖPFUNGSDEPRESSION: ENTSTEHUNG - BEHANDLUNG - VORBEUGUNG**

Unter Burnout versteht man den Zustand schwerer körperlicher und psychischer Erschöpfung. Oft geht er mit einer behandlungsbedürftigen Depression einher. Im Vortrag werden typische Verläufe der Entstehung eines Burnoutsyndroms geschildert. Welche Möglichkeiten der Behandlung gibt es? Wie kann man eine solche Entwicklung stoppen?

Termin: Donnerstag, 12.06.2014  
19.30 – 21.00

Referent: Pfarrer Martin Uhl

Ort: Haus St. Ulrich  
Afra-Saal, C 125

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

12

## FEINFÜHLIGKEIT IN DER PARTNERSCHAFT

Von Geburt an ist der Mensch auf die Feinfühligkeit anderer angewiesen. Als Kleinkind ist er existentiell vom feinfühligem Verhalten der Eltern abhängig. Später spielt das Feinfühligkeits-Maß der Pädagogen, Ausbilder und Arbeitskollegen für das Wohlergehen eine große Rolle. Ob in Krankheit, im Alltag oder in Ehe und Partnerschaft: Menschen sind zufrieden, wenn sie sich in einfühlsamer und liebevoller Art begegnen.

Warum ist die Aufmerksamkeit für Signale und feine Zeichen der Mitmenschen so wichtig? Wie gelingen angemessene Deutung und Reaktion? Was hilft, um Taktgefühl zu lernen?

Termin: Donnerstag, 11.09.2014  
19.30 – 21.00

Referent: Prof. Dr. Gerhard Nechwatal

Ort: Haus St. Ulrich  
Afra-Saal C 125

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

13

## EHESPIRITUALITÄT – EIN ZUGANG

"Nehmen wir an für heute, die Ehe sei für die, die sie leben, genau der Weg, Mensch zu werden, der oder die, die er oder sie vor Gott und von Gott her ist."...

"Es ist das größte Vertrauen, wenn Menschen sich gestehen, dass sie ohne einander nicht leben wollen und können, wenn sie sich gestehen: Ich brauche Dich."...

"Es ist schmerzhaft zu erkennen und die Vorstellung aufzugeben, den anderen durch das, was wir für ihn oder sie tun, dazu zu bringen, uns zu lieben."...

"Es gibt in der gemeinsamen Geschichte immer wieder Zeiten, in denen alles gut ist. Es sind Zeiten der Preisungen. Wir geben an und übertreiben schamlos unsere gemeinsame Geschichte. Das macht froh und macht dankbar."

Termin: Donnerstag, 13.11.2014  
19.30 – 21.00

Referent: Pfarrer Klaus Cuppok

Ort: Haus St. Ulrich  
Afra-Saal C 125

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

15

## BRAUCHT DIE LIEBE REGELN? ANREGUNGEN FÜR EINE GELINGENDE PARTNERSCHAFT

Geht das mit der Liebe und Partnerschaft nicht eigentlich ganz von alleine oder gibt es doch wichtige Leitlinien, denen Liebe folgen sollte? Vielleicht gibt es sogar sogenannte „Liebeskiller“? Wie können wir das machen, wenn wir streiten, wenn der Sex langweilig wird oder wenn ich auch mal an mich denken will und unsere Partnerschaft trotzdem gut sein soll?

Termin: Donnerstag, 09.10.2014  
19.30 – 21.00

Referentin: Katharina Babl

Ort: Haus St. Ulrich  
Bischof-Ketteler-Zi, C 17

Kosten: Einzelpersonen 3,-- €  
Paare 5,-- €

14

## Gruppen

### TRENNUNG-SCHIEDUNG

Die Enttäuschungen nach einer zerbrochenen Partnerschaft sind oft sehr groß.

Trennungserfahrungen aufzuarbeiten und zu bewältigen führen dann an die Grenze seelischer und körperlicher Belastbarkeit.

Davon betroffene Frauen und Männer können im Gespräch unter fachlicher Begleitung wieder Sicherheit gewinnen und neue Perspektiven entdecken.

Termin: Montag, 27.01.2014  
19.30 – 21.00

8 Abende, jeweils montags

Leitung: Ulrich Krauß

Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 80,-- €

16

## **„MACH MAL PAUSE“ Gruppe zur Burnoutprophylaxe**

In unserer Gesellschaft wird viel über Burnout gesprochen. Vielleicht fühlen Sie sich selbst gefährdet und nehmen erste Symptome an sich wahr? (Erschöpfung, Müdigkeit, Reizbarkeit, Schlafstörungen usw.)

Burnout ist ein ein schleichender Prozeß. Wenn Sie dem entgegensteuern wollen, ist es wichtig, immer wieder Pausen einzulegen.

In dieser Gruppe „Mach mal Pause“ können Sie einen bewussten Stopp in Ihren Alltag setzen. Mit angeleiteten Körper/Wahrnehmungsübungen, Phantasiereisen, Eutonischen Übungen u.ä. können Sie auftanken und gleichzeitig Anregungen mitnehmen, die Ihnen helfen können, dem Burnout vorzubeugen.

### **Gruppe 1**

Termin: Montag, 27.01.2014  
12.30 – 13.00  
5 mal, jeweils montags

### **Gruppe 2**

Termin: Montag, 29.09.2014  
12.30 – 13.00  
5 mal, jeweils montags

Leitung: Susanne Ried

Ort: Peutingerstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 5 Einheiten 20,-- €

17

## **WACHSEN UND SICH ENTFALTEN DURCH SELBSTERFAHRUNG**

- ▶ Sich selbst und seine Reaktionen besser kennen und annehmen lernen,
- ▶ dadurch vielseitiger wahrnehmen, handeln und reagieren können,
- ▶ mehr Klarheit in zwiespältigen Situationen entwickeln können

▶ . . .

Durch die wertschätzenden und fachlich begleiteten Erfahrungen in einer Gruppe kann dies leichter möglich werden

Termin: Mittwoch, 12.02.2014  
19.00 – 20.30  
8 Abende, jeweils mittwochs

Leitung: Manfred Bertuleit

Ort: Peutingerstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 80,-- €

19

## **ZEITEN DES UMBRUCHS – NEUE PERSPEKTIVEN ENTWICKELN**

Diese Gruppe möchte Menschen ansprechen, die sich in Situationen befinden, die eine Neuordnung des Lebens erfordern. Dies können erlebte Verluste eines Menschen sein, sei es durch Trennung, Scheidung oder den Tod, familiäre Strukturen können sich schmerzlich verändern oder eine Krankheit oder der Verlust des Arbeitsplatzes stellt das Leben völlig auf den Kopf.

Sie ist dafür gedacht, sich mit Vergangenem zu versöhnen und das Leben neu in die Hand zu nehmen.

Der 1. Abend ist dazu da, die thematischen Inhalte der einzelnen Abende vorzustellen und den Interessierten die Möglichkeit zu geben zu entscheiden, ob sich das Angebot mit ihren Erwartungen deckt.

Termin: Dienstag, 04.02.2014  
18.00 - 19.30

8 Abende, jeweils dienstags

Leitung: Christine Frauenschuh-Kling  
Olga Rau- Stöckle

Ort: Gersthofen, Schulstr. 1a

Kosten: 80,-- €

18

## **GRUPPE ZUR PSYCHISCHEN STABILISIERUNG FÜR FRAUEN**

Belastende Lebensereignisse können dazu führen, dass nichts mehr so ist wie vorher.

Menschen reagieren mit Ängsten, Schlafproblemen, Alpträumen, Konzentrationsstörungen und vielem mehr. Sie kennen das?

Alle Menschen verfügen über Selbstheilungskräfte, die aber in diesen Momenten verschüttet sein können. Nichts hilft mehr, scheinbar.

In der Gruppe zur psychischen Stabilisierung wird es in konkreten Übungen darum gehen, wieder zur eigenen Kraft zurück zu finden, Ressourcen zu entdecken und wieder zu beleben.

Es wird auch über Trauma und Traumafolgestörungen informiert.

Die Gruppe ist kein Ersatz für eine Therapie, sondern kann eine gute Vorbereitung bzw. Grundlage dafür sein oder auch eine sinnvolle Ergänzung, falls die Therapie bereits begonnen hat.

Termin: Montag, 17.03.2014  
10.00 – 11.30

6 Vormittage, jew. montags

Leitung: Susanne Ried  
Karin Hoppe-Köhl

Ort: Peutingerstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 80,-- €

20

## **MÄNNERSACHE**

Man(n) braucht nicht viele Worte – und dennoch Raum zum Austausch: über Männlichkeit ohne die üblichen Klischees, über authentisch echtes Sein und die eigene Art mit Gefühlen umzugehen.

An 8 Abenden geht es um Übungen und Austausch über „unsere Art anzukommen“.

Mögliche Themen: Mich durchsetzen und einlenken, Nähe und Distanz (aus)halten, Partner sein, im Gleichgewicht bleiben...

Termin: ab Oktober (genauer Termin wird ab Juli bekanntgegeben)  
8 Abende, jeweils montags

Leitung: Ulrich Krauß  
Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 80,-- €

21

das Wesentliche aus den Augen. In diesem Workshop erkunden wir unsere individuellen Zeitbedürfnisse, kommen heimtückischen Zeitfressern auf die Spur und erhalten wertvolle Tipps und Tricks für ein entspannteres Zeitmanagement.

Termin: Samstag, 17.05.2014  
10.00 – 13.00

Leitung: Birgit Andree-Schneider  
Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 20,-- €

## **PAAR BLEIBEN UNTER ERSCHWERENDEN BEDINGUNGEN -für Paare (und einzelne Partner), die ein behindertes oder chronisch krankes Kind haben-**

Behinderung oder chronische Erkrankung eines Kindes bilden eine ganz besondere Belastung für eine Partnerschaft.

Wie Sie dennoch Ihre Beziehung stärken können, darum geht es an diesem Abend.

Termin: Donnerstag, 27.11.2014  
19.30 – 21.30

Leitung: Helga Simon-Saar  
Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 15,-- €

23

## **Seminare und Workshops**

### **PAAR BLEIBEN IM ALLTAG -für Paare-**

Alltagstrott und Stress belasten Partnerschaften immer mehr. An diesem Abend geht es um Impulse und Anregungen, wie Sie Ihre Beziehung „nähren“ können.

Termin: Donnerstag, 27.03.2014  
19.30 – 21.30

Leitung: Bettina Sailer  
Helga Simon-Saar

Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 15,-- €

### **„GELASSEN – FLEXIBEL - SPONTAN“ - Zeitmanagement für Frauen mit Familie**

Der Workshop richtet sich an Frauen in der klassischen Situation der Mehrfachbelastung zwischen Job, Haushalt und Kindern. Erfolgreich im Job, präsent in der Erziehung, der Haushalt durchorganisiert - ein schönes Wunschbild, das aber nicht der Realität entspricht! Indem wir versuchen allen Anforderungen gerecht zu werden, verlieren wir uns oft selbst und

22

### **SICH DEM KÖRPER ZUWENDEN Therapeutisches Arbeiten mit dem Körper**

Sich dem Körper zuzuwenden und ihn „wahr-zunehmen“ - ist ein Schlüssel für eine innere Ausgeglichenheit und Balance im Leben. An diesem Abend soll eine erste Etappe einer Erlebnisreise mit dem Körper vorgestellt werden.

Mit Übungen in verschiedenen Körperhaltungen und dem Blick auf die Atmung besteht die Möglichkeit:

- Spannungen im Körper zu spüren und zu lösen
- einen Raum zu schaffen, um Gefühle wahrzunehmen und zu empfinden,
- und dadurch eine lösungsorientierte innere Grundhaltung für das Leben zu entdecken und zu entwickeln.

Mitzubringen: bequeme Kleidung

Termin: Donnerstag, 04.12.2014  
17.00 – 18.30

Leitung: Andrea Marie Wittmann  
Ort: Peutingenstr. 14  
Gruppenraum

Kosten: 15,-- €

24

## ÖKUMENISCHER SEGNUNGSGOTTESDIENST FÜR PAARE

"Liebe ist das einzige, was wächst,  
wenn wir es verschwenden."  
Ricarda Huch

Ökumenischer Segnungsgottesdienst  
für alle Paare, die ihre Liebe feiern  
wollen -  
gestaltet von Pfarrerin Jutta Krimm  
(Paul Gerhardt und St. Stephanus)  
und Pfarrer Helmut Haug (St. Moritz)

Termin: Donnerstag, 22.05.2014  
20.30 Uhr

Ort: Moritzkirche

## SLOW SEX – ZEIT FINDEN FÜR DIE LIEBE Wunschfilm

Die Therapeutin Diana Richardson  
möchte einen neuen Zugang zur Se-  
xualität vermitteln: Entschleunigung  
beim Sex, Zeit haben füreinander,  
bewusst und achtsam jeden Moment  
genießen.

Paare verschiedenen Alters erzählen,  
was diese veränderte Einstellung bei  
ihnen bewirkt hat.

Im Anschluss Möglichkeit zum Aus-  
tausch.

Termin: Sonntag, 23.11.2014  
12.30 Uhr

Ort: Liliom, Filmtheater

Kosten: siehe Kinopreise

25

## **Unser Beratungs-Team**

### **Helga Kramer-Niederhauser**

#### **Leiterin / Diözesanfachreferentin**

Dipl.-Psychologin, Psychol. Psychothera-  
peutin

dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
(BAG), Traumatherapeutin

### **Pfarrer Klaus Cuppok, stv. Leiter**

Dipl.-Theologe, Individualpsych. Berater,  
Psychotherapie (HPG), dipl. Ehe-, Famili-  
en- und Eheberater (BAG), Traumabera-  
ter

### **Birgit Andree-Schneider**

Soziologin, Familientherapeutin

### **Manfred Bertuleit**

Dipl. Sozialpädagoge, Systemtherapeut  
(SE)

### **Stefanie Drewes**

Dipl. Theologin, dipl. Ehe-, Familien- und  
Lebensberaterin (BAG), Pastoralpsycholo-  
gin

### **Maria Johanna Fath**

Dipl. Theologin, dipl. Ehe-, Familien- und  
Lebensberaterin (BAG), Familienthera-  
peutin, Psychotherapie (HPG), Traumato-  
login

### **Christine Frauenschuh-Kling**

Dipl.-Pädagogin, Lehrerin, Systemische  
Therapeutin (DGSF), Psychotherapie  
(HPG)

### **Karin Hoppe-Köhl**

Dipl.-Soziologin, Familientherapeutin,  
Supervisorin, Psychotherapie (HPG),  
Traumapädagogin

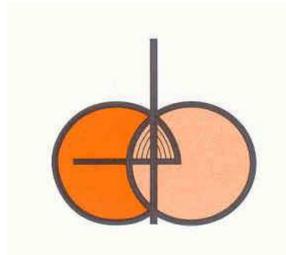
### **Doris Kellner**

Dipl.-Theologin, dipl. Ehe-, Familien- und  
Lebensberaterin (BAG), Traumaberaterin

### **Ulrich Krauß**

Dipl. Pädagoge, Familientherapeut

27



## Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Träger: Diözese Augsburg

### **Hauptstelle Augsburg**

**Peutingerstr. 14**

**86152 Augsburg**

Telefon: 0821 – 33 33 3

Telefax: 0821 – 33 33 49

efl-augsburg@bistum-augsburg.de

www.ehe-familien-lebensberatung.net

### **Außenstelle Aichach**

Münchener Str. 19

86551 Aichach

Telefon: 08251 – 873434

### **Außenstelle Friedberg**

Pfarrstr. 1

86316 Friedberg

Telefon: 0821 – 602212

### **Außenstelle Gersthofen**

Schulstr. 1a

86368 Gersthofen

Telefon: 0821 – 2994610

### **Außenstelle Schwabmünchen**

Schrannenplatz 3

86830 Schwabmünchen

Telefon: 08232 – 77035

26

### **Wolfgang Laurer**

Dipl.-Pädagoge, Familientherapeut

### **Martina Lutz**

Dipl.-Theologin, Religionslehrerin i.K.,  
dipl. Ehe-, Familien- und Lebensbera-  
terin (BAG), Familientherapeutin

### **Gertraud Minssen**

Lehrerin, dipl. Ehe-, Familien- und  
Lebensberaterin (BAG)

### **Olga Rau-Stöckle**

Dipl.-Sozialpädagogin, dipl. Ehe-,  
Familien- und Lebensberaterin (BAG),  
NLP-Master

### **Ingeborg Reimann**

Dipl.-Theologin, dipl. Ehe-, Familien-  
und Lebensberaterin

### **Susanne Ried**

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), dipl.  
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
(BAG)

### **Bettina Sailer**

Dipl.-Sozialpädagogin, Familienthera-  
peutin

### **Helga Simon-Saar**

Dipl.-Psychologin, dipl. Ehe-, Famili-  
en- und Lebensberaterin (BAG), Fa-  
milientherapeutin, Traumaberaterin

### **Marion Wanner**

Dipl.-Psychologin, Familientherapeu-  
tin

### **Ulrich Wilhelm**

Dipl.-Psychologe, Familientherapeut

### **Andrea Marie Wittmann**

Physiotherapeutin, Familientherapeu-  
tin, Traumaberaterin

### **Ursula Zitzmann**

Dipl. Sozialpädagogin, dipl. Ehe-, Fa-  
milien- und Lebensberaterin, Famili-  
entherapeutin

28

Praktikantinnen im Rahmen der EFL-Weiterbildung:

**Ruth Anne Barbutev**  
**Inga Dammer**

**GastreferentInnen**

**Katharina Babi**  
**Leiterin der EFL-Stelle Kempten**  
Dipl.-Psychologin, Dipl-Designerin (FH), dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG)

**Rupert Membarth**  
**Leiter der EFL-Stelle Lindau**  
Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG), Mediator (BAFM), Paar- und Familientherapeut, Hypnotherapeut (MEG)

**Prof. Dr. Gerhard Nechwatal**  
**Diözesanfachreferent der EFL**  
**Diözese Eichstätt**  
Dipl.-Psychologe, Dipl.-Pädagoge, Psychologischer Psychotherapeut, dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG)

**Martin Uhl**  
**Leiter der EFL-Stelle Neu-Ulm**  
lic. theol., Pfarrer, Psychologischer Psychotherapeut (TP), Gesprächstherapeut (GwG), Systemischer Therapeut (DGSF), Supervisor i.W.

29

**Florian Rößner**  
**Leiter der EFL-Stelle Weilheim**  
Dipl.-Psychologe, system. Paar- und Familientherapeut

**Ursula Texier**  
**Leiterin der EFL-Stelle Donauwörth**  
Dipl.-Psychologin, Familientherapeutin

**Anmeldung**

Für alle Gruppen, Seminare und Workshops ist eine verbindliche Anmeldung per Telefon (0821-33333) oder per Email ([efl-augsburg@bistum-augsburg.de](mailto:efl-augsburg@bistum-augsburg.de)) erforderlich.

**Alle Vorträge finden in Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung statt.**

30

EFL  
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen  
Träger: Diözese Augsburg  
Peutingerstr. 14, 86152 Augsburg  
Tel.: 0821 – 33 33 3  
Fax: 0821 – 33 33 49  
[efl-augsburg@bistum-augsburg.de](mailto:efl-augsburg@bistum-augsburg.de)  
[www.ehe-familien-lebenberatung.net](http://www.ehe-familien-lebenberatung.net)

Bankverbindung:  
HypoVereinsbank Augsburg  
IBAN DE84720200700008114110  
BIC HYVEDEM408  
(Konto 811 4110  
BLZ 720 200 70)

31